



22. Deutscher Geriatriekongress der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) e.V.

22.–24. September 2011

Klinikum Bad Bramstedt



www.dggeriatrie-kongress.de

Programmübersicht

Leben ist Bewegen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir laden Sie zum 22. Deutschen Geriatriekongress in das „Land zwischen den Meeren“, unmittelbar nördlich Hamburgs, nach Bad Bramstedt ein. 231 Referenten erwarten Sie.

Das Motto „Leben ist Bewegen!“ beinhaltet alle Themen, die Mobilität fördern, Sport- und Bewegungstherapie, robotergestützte Rehabilitation, Möglichkeiten der Orthopädie u. v. a. m.

Die Gerontotechnologie steht ganz im Mittelpunkt. Diese reicht von AAL-Systemen (Ambient Assisted Living) bis zum Einsatz von Serious Games in der Altersmedizin.

Geriatrie und Allgemeinmedizin fehlen an den Universitäten gleichermaßen. Der Kongress füllt diese Lücke.

Hausärzten bieten wir ein ganztägiges Kern-Curriculum Geriatrie gemeinsam mit der Ärztekammer Schleswig-Holstein, Therapeuten und Pflegekräften ein ebenfalls ganztägiges „Curriculum Interdisziplinär“, jungen Ärzten und Studenten ein „meet the professor“.

Der Kongress umfasst alle geriatrischen Themen. Er knüpft Verbindungen zur Alterstraumatologie, Gastroenterologie, Gerontopsychiatrie, Neurogeriatrie, Pharmakologie...

Besuchen Sie einen Ort, der besonders einlädt zum „Regenerieren, Präsentieren und Kommunizieren“!

Ihr Werner Hofmann

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Geriatrie (DGG) e.V. Kumbierskloster 11–13 50668 Köln E-Mail: geriatrie@dggeriatrie.de Internet: www.dggeriatrie.de

Kongresskomitee

Kongresspräsident PD Dr. Werner Hofmann Chefarzt für Frührehabilitation und Geriatrie FEK Friedrich-Ebert-Krankenhaus GmbH Neumünster/Klinikum Bad Bramstedt

Prof. Dr. Ralf-Joachim Schulz, Köln Prof. Dr. Werner Vogel, Hofgeismar Dr. Anja Kwetkat, Jena Dr. Ulrich Thiem, Herne/Bochum Dr. Michael Meisel, Dessau

Tagungsort



Klinikum Bad Bramstedt GmbH Oskar-Alexander-Strasse 26 24576 Bad Bramstedt

Organisation



KONGRESS- UND KULTURMANAGEMENT GMBH Postfach 36 64 99407 Weimar

Kontakt

Frau Franka Räck Telefon: +49 (3643) 2468-145 E-Mail: franka.raeck@kukm.de Internet: www.dggeriatrie-kongress.de

Informationen zur Anmeldung

Verlängerter Frühbucherrabatt bis einschließlich 15. August 2011!

Ermäßigte Gebühren für Mitglieder der DGG, DGGG und ÖGGG, für Ärzte in Ausbildung, nichtmedizinische Berufe, Studierende und Ruheständler

Alle Informationen zu den Kongressgebühren finden Sie unter www.dggeriatrie-kongress.de.

Die Anmeldung erfolgt ebenfalls über die Kongresshomepage.

Hotel

Die Buchung Ihres Hotelzimmers können Sie unter www.dggeriatrie-kongress.de vornehmen.



Informationen zur Anreise entnehmen Sie bitte der Kongresshomepage.

Key Note Speakers

Dr. Karen Andersen-Ranberg, PhD Universität Odense (DK) PD Dr. Clemes Becker, Geriatrie Stuttgart PD Dr. Klaus Hauer, Universität Heidelberg Prof. Dr. Andreas E. Stuck, Geriatrie Universität Bern (CH) Prof. Dr. Dr. Heiner Raspe, Universität Lübeck Prof. Dr. Gabriela Stoppe, Universität Basel (CH) Dr. Norbert Lübke, MDK Kompetenz-Centrum, Hamburg Prof. Dr. Dieter Lütjke, Geriatrie Osnabrück Prof. Dr. Carsten Hendricksen, Universität Kopenhagen (DK)

Curriculum Geriatrie

In Zusammenarbeit mit der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig-Holstein

Die bekanntesten Geriater Deutschlands fokussieren diagnostische und therapeutische Fallstricke. Nicht nur das „Kennen“ altersassoziierter Probleme, sondern das „Beherrschen“ ist Ziel. Sie erleben einen update – curricular und interaktiv. Ihre Meinung ist gefragt – mit TED-Anlage. Gebühr: ohne Zusatzkosten i. R. der regulären Kongressgebühr

Curriculum Interdisziplinär

5-K-Klinikverbund Schleswig-Holstein Das Curriculum ist für „Neueneinsteiger“ aller Berufsgruppen (Ärzte, Therapeuten, Pflege etc.) in das geriatrische Team konzipiert. Jeder sollte nicht nur die Kernkompetenz der anderen Berufsgruppe kennen, sondern teilweise deren Funktionen übernehmen (Co-Therapie). Gebühr: 40,00 € zusätzlich zur Kongressgebühr

Alle Key Note Lectures sowie die Curricula sind für Studenten geeignet.

„meet the professor“

Studenten und junge Ärzte kommen mit akademischen Lehrern ins Gespräch, erhalten Informationen über Promotionen, Stipendien und Praktika.

Key Note Speakers / Curricula

Donnerstag, 22. September 2011

Table with 5 columns: Time, Session Title, Content, Content, Content. Includes sessions like Begrüßung, Palliativmedizin, Neurogeriatrie, Rheumatologie, Gerontopsychiatrie - Geriatrie, politische Stunde.

Freitag, 23. September 2011

Table with 5 columns: Time, Session Title, Content, Content, Content. Includes sessions like Morning Lectures, Polypharmazie, Pneumologie, BOSCH - Forschungskolleg, Vifor Pharma Deutschland GmbH Eisenmangel und Anämie im Alter.

Mittagspause Postersession I

Leitung: Kwetkat (Jena); Reh (Neumünster/Bad Bramstedt)

Table with 5 columns: Time, Session Title, Content, Content, Content. Includes sessions like Lunch Symposium, Merz Pharmaceuticals GmbH: Alzheimer Demenz - Herausforderung für die Behandlung geriatrischer Patienten.

Mittagspause Postersession II

Leitung: Kwetkat (Jena); Reh (Neumünster/Bad Bramstedt)

Table with 5 columns: Time, Session Title, Content, Content, Content. Includes sessions like Bayer Vital GmbH: Up-date Antikoagulation, Hausärztliche Versorgung, Gastroenterologie, Langzeitversorgung, Gerontotechnologie I.

18:15-18:30

18:30-20:00 Key Note Lectures

20:00-20:30 20:30-22:00 Social Evening „Schloss“ Bad Bramstedt

Samstag, 24. September 2011

08:00-09:00 Key Note Lectures

09:00-09:15 09:15-10:45 Curriculum Geriatrie - In Zusammenarbeit mit der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig-Holstein

10:45-11:00 11:00-12:30 *Preuss (Ratzeburg); Guzy (Brunsbüttel) Delir Hewer (Rottweil) Polypharmazie Wehling (Mannheim) Frailty Schulz (Köln)

12:30-13:00 13:00-14:45 *Willkomm (Lübeck); Meisel (Dessau) Schmerz Pfisterer (Darmstadt) geriatrisches Team Vogel (Hofgeismar) geriatrisches meets ebm - Fallbeispiele interaktiv Püllen (Frankfurt/M.)

14:30-14:45 14:45-16:00 Meet the Experts - für die Bevölkerung